



Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung



Die Bleibenden

Wie Flüchtlinge Deutschland
seit 20 Jahren verändern

Ein literarisch-szenischer Abend

Donnerstag, 2. November 2016
19:00 – 21:00 Uhr, Veranstaltungssaal,
Schützenhofstraße 36, 01129 Dresden

Der Journalist und Autor Christian Jakob erzählt in seinem Buch die Geschichte der Flüchtlingsbewegungen und -proteste seit Anfang der 1990er Jahre. Für ihn steht fest: die Willkommenskultur, die heute in aller Munde ist, ist nicht von selbst entstanden. Sie ist in großen Teilen das langjährige Werk der Migranten und Flüchtlinge selbst.

Einer von ihnen ist Riad Ben Ammar, der als junger Mann zu uns kam und viele Jahre in einer Asylunterkunft im Norden Deutschlands verbracht hat. Seine Erfahrungen und Erlebnisse als „Grenzverbrenner“ schildert er in szenischer Darstellung auf der Bühne. Christian Jakob und Riad Ben Ammar erzählen woher Menschen zu uns kamen, wie sie blieben und Deutschland verändern.

Referenten

Herr Christian Jakob, Journalist und Autor; Berlin
Herr Riad Ben Ammar, Aktivist und Schauspieler,
Berlin

Moderation

Sabine Kirst, Referentin; Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung

Anmeldung/ Information

sabine.kirst@slpb.smk.sachsen.de bzw. unter Tel.
0351 85 318 20

VA-Nr. 23 11 k
Eintritt frei